

Tabellen

# Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Land Bremen

März 2026



**Sperrfrist:**  
**31.03.2026, 10:00 Uhr**

## Impressum

<b>Produktlinie/Reihe:</b>	Tabellen
<b>Produkt-ID:</b>	619
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Land Bremen
<b>Berichtsmonat:</b>	März 2026
<b>Erstellungsdatum:</b>	24.03.2026
<b>Periodizität:</b>	monatlich
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	30.04.2026
<b>Hinweise:</b>	
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	Tel.: 0511 / 919-3455
<b>Internet:</b>	<a href="http://statistik.arbeitsagentur.de">http://statistik.arbeitsagentur.de</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2026.
<b>Nutzungsbedingungen:</b>	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ( <a href="#">siehe Impressum</a> ). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die <a href="#">Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit</a> erfolgen.

## Statistische Hinweise

### Arbeitsstellenstatistik

Großaufträge einzelner Arbeitgeber führten bundesweit zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen (November 2025: +7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“; Dezember 2025: +9.100 Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“).

Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.

### Ausbildungsstellenstatistik

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen. Im Februar 2026 (Daten für den Berichtsmont März liegen noch nicht vor) war die tatsächliche Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen bundesweit schätzungsweise 6% und auf Ebene der Länder schätzungsweise bis zu 9% höher. Entsprechend war der Rückgang der gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr bundesweit um ca. 5 Prozentpunkte und auf Ebene der Länder bis zu 7 Prozentpunkte geringer. Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

[zurück zum Inhalt](#)

## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Land Bremen

März 2026

	<b>Seite</b>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">5</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">6</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">7</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">8</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">9</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">10</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">11</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">12</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">13</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">14</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">15</a>
Ausbildungsmarkt	<a href="#">16</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">17</a>
Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen nach Kreisen	<a href="#">18</a>
Arbeitslosenquoten nach Kreisen	<a href="#">19</a>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">20</a>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">21</a>

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

[zurück zum Inhalt](#)

Land Bremen  
März 2026

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	65.187	65.506	65.327	-319	-0,5	-1.597	-2,4	-2,1	-1,6
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	42.929	43.550	43.905	-621	-1,4	-659	-1,5	-0,3	1,8
55,7% Männer	23.901	24.132	24.228	-231	-1,0	-342	-1,4	-0,5	2,1
44,3% Frauen	19.028	19.418	19.677	-390	-2,0	-317	-1,6	-0,0	1,4
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	3.729	3.763	3.639	-34	-0,9	-147	-3,8	-3,5	-3,1
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	643	691	708	-48	-6,9	-54	-7,7	-7,2	-5,2
31,7% 50 Jahre und älter	13.591	13.721	13.967	-130	-0,9	165	1,2	2,3	5,0
22,2% dar. 55 Jahre und älter	9.518	9.614	9.749	-96	-1,0	288	3,1	4,7	7,6
43,0% Langzeitarbeitslose	18.442	18.582	18.650	-140	-0,8	790	4,5	5,7	6,3
4,1% Schwerbehinderte Menschen	1.750	1.777	1.795	-27	-1,5	48	2,8	6,5	7,4
44,1% Ausländer	18.937	19.248	19.455	-311	-1,6	-906	-4,6	-3,1	-0,5
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	6.813	6.650	7.420	163	2,5	151	2,3	-7,3	8,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	2.371	2.161	3.067	210	9,7	127	5,7	-10,7	5,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.695	1.969	1.650	-274	-13,9	-70	-4,0	-4,2	15,7
seit Jahresbeginn	20.883	14.070	7.420	x	x	196	0,9	0,3	8,4
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	7.441	6.996	5.480	445	6,4	704	10,4	5,5	8,9
dar. in Erwerbstätigkeit	2.105	1.935	1.623	170	8,8	159	8,2	1,2	22,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.901	1.729	1.126	172	9,9	332	21,2	11,2	-5,9
seit Jahresbeginn	19.917	12.476	5.480	x	x	1.514	8,2	6,9	8,9
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	11,4	11,6	11,7	x	x	x	11,7	11,7	11,6
dar. Männer	11,8	11,9	11,9	x	x	x	12,1	12,1	11,8
Frauen	11,0	11,2	11,4	x	x	x	11,2	11,3	11,3
15 bis unter 25 Jahre	9,2	9,3	9,0	x	x	x	9,5	9,6	9,2
15 bis unter 20 Jahre	6,5	7,0	7,2	x	x	x	7,4	7,9	7,9
50 bis unter 65 Jahre	11,0	11,1	11,3	x	x	x	11,0	11,0	10,9
55 bis unter 65 Jahre	11,2	11,3	11,5	x	x	x	11,3	11,2	11,2
Ausländer	22,9	23,3	23,5	x	x	x	25,0	25,1	24,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	12,3	12,5	12,6	x	x	x	12,6	12,6	12,4
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	46.111	46.594	46.863	-483	-1,0	-646	-1,4	-0,5	1,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	53.146	53.552	53.580	-406	-0,8	-1.202	-2,2	-1,9	-1,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	53.306	53.715	53.749	-409	-0,8	-1.245	-2,3	-2,0	-1,1
Unterbeschäftigungsquote	13,8	13,9	13,9	x	x	x	14,2	14,2	14,1
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	9.714	9.773	9.601	-59	-0,6	583	6,4	6,4	6,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	65.282	65.216	65.044	65	0,1	-2.067	-3,1	-3,4	-3,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	25.602	25.491	25.558	111	0,4	-1.449	-5,4	-6,1	-7,2
Bedarfsgemeinschaften	48.037	48.163	48.017	-126	-0,3	-1.365	-2,8	-2,8	-2,9
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	1.693	1.512	977	181	12,0	74	4,6	-0,7	-5,1
Zugang seit Jahresbeginn	4.182	2.489	977	x	x	11	0,3	-2,5	-5,1
Bestand	6.726	6.543	6.262	183	2,8	-66	-1,0	-3,5	-7,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**
[zurück zum Inhalt](#)

 Land Bremen  
 März 2026

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	17.390	17.419	17.317	-29	-0,2	494	2,9	3,4	5,7
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	11.445	11.538	11.679	-93	-0,8	450	4,1	4,9	8,5
61,0% Männer	6.980	7.028	7.045	-48	-0,7	232	3,4	4,2	8,1
39,0% Frauen	4.465	4.510	4.634	-45	-1,0	218	5,1	5,9	9,1
11,8% 15 bis unter 25 Jahre	1.350	1.383	1.261	-33	-2,4	-14	-1,0	1,4	-0,6
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	139	157	158	-18	-11,5	-4	-2,8	-3,1	8,2
29,7% 50 Jahre und älter	3.402	3.395	3.435	7	0,2	221	6,9	6,1	8,8
22,2% dar. 55 Jahre und älter	2.546	2.536	2.574	10	0,4	157	6,6	5,5	9,3
9,1% Langzeitarbeitslose	1.044	1.031	1.062	13	1,3	132	14,5	13,7	13,5
3,9% Schwerbehinderte Menschen	446	459	471	-13	-2,8	6	1,4	4,6	10,8
34,0% Ausländer	3.886	3.822	3.928	64	1,7	196	5,3	5,1	10,4
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.765	2.611	3.217	154	5,9	211	8,3	-5,2	10,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.700	1.505	2.331	195	13,0	107	6,7	-4,4	9,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	509	663	439	-154	-23,2	11	2,2	-1,3	11,4
seit Jahresbeginn	8.593	5.828	3.217	x	x	359	4,4	2,6	10,0
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.626	2.470	2.092	156	6,3	288	12,3	8,0	17,7
dar. in Erwerbstätigkeit	1.281	1.184	989	97	8,2	133	11,6	5,4	25,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	494	427	297	67	15,7	94	23,5	-1,4	4,2
seit Jahresbeginn	7.188	4.562	2.092	x	x	787	12,3	12,3	17,7
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,1	3,1	x	x	x	2,9	2,9	2,9
dar. Männer	3,4	3,5	3,5	x	x	x	3,4	3,4	3,2
Frauen	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,5
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,4	3,1	x	x	x	3,4	3,4	3,1
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,7	1,5
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,6	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	3,0	x	x	x	2,9	2,9	2,9
Ausländer	4,7	4,6	4,8	x	x	x	4,7	4,6	4,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,2	3,2	3,1
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.645	11.743	11.899	-98	-0,8	478	4,3	4,9	8,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.060	13.136	13.278	-76	-0,6	574	4,6	4,7	8,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.206	13.283	13.432	-77	-0,6	528	4,2	4,3	7,6
Unterbeschäftigungsquote	3,4	3,4	3,5	x	x	x	3,3	3,3	3,2
<b>Leistungsberechtigte</b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	9.714	9.773	9.601	-59	-0,6	583	6,4	6,4	6,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**
[zurück zum Inhalt](#)

 Land Bremen  
 März 2026

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	47.797	48.087	48.010	-290	-0,6	-2.091	-4,2	-4,0	-4,0
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	31.484	32.012	32.226	-528	-1,6	-1.109	-3,4	-2,0	-0,4
53,7% Männer	16.921	17.104	17.183	-183	-1,1	-574	-3,3	-2,3	-0,1
46,3% Frauen	14.563	14.908	15.043	-345	-2,3	-535	-3,5	-1,7	-0,8
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	2.379	2.380	2.378	-1	-0,0	-133	-5,3	-6,1	-4,4
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	504	534	550	-30	-5,6	-50	-9,0	-8,4	-8,5
32,4% 50 Jahre und älter	10.189	10.326	10.532	-137	-1,3	-56	-0,5	1,1	3,8
22,1% dar. 55 Jahre und älter	6.972	7.078	7.175	-106	-1,5	131	1,9	4,4	7,1
55,3% Langzeitarbeitslose	17.398	17.551	17.588	-153	-0,9	658	3,9	5,3	5,9
4,1% Schwerbehinderte Menschen	1.304	1.318	1.324	-14	-1,1	42	3,3	7,2	6,2
47,8% Ausländer	15.051	15.426	15.527	-375	-2,4	-1.102	-6,8	-5,0	-3,0
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	4.048	4.039	4.203	9	0,2	-60	-1,5	-8,7	7,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	671	656	736	15	2,3	20	3,1	-22,5	-6,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.186	1.306	1.211	-120	-9,2	-81	-6,4	-5,6	17,3
seit Jahresbeginn	12.290	8.242	4.203	x	x	-163	-1,3	-1,2	7,1
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	4.815	4.526	3.388	289	6,4	416	9,5	4,1	4,1
dar. in Erwerbstätigkeit	824	751	634	73	9,7	26	3,3	-4,9	17,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.407	1.302	829	105	8,1	238	20,4	16,0	-9,1
seit Jahresbeginn	12.729	7.914	3.388	x	x	727	6,1	4,1	4,1
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,4	8,5	8,6	x	x	x	8,7	8,8	8,7
dar. Männer	8,3	8,4	8,5	x	x	x	8,7	8,7	8,6
Frauen	8,4	8,6	8,7	x	x	x	8,8	8,8	8,8
15 bis unter 25 Jahre	5,9	5,9	5,9	x	x	x	6,2	6,2	6,1
15 bis unter 20 Jahre	5,1	5,4	5,6	x	x	x	5,8	6,1	6,3
50 bis unter 65 Jahre	8,2	8,4	8,6	x	x	x	8,4	8,4	8,4
55 bis unter 65 Jahre	8,2	8,3	8,5	x	x	x	8,4	8,3	8,3
Ausländer	18,2	18,7	18,8	x	x	x	20,4	20,5	20,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,0	9,2	9,2	x	x	x	9,4	9,4	9,3
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	34.466	34.851	34.964	-385	-1,1	-1.124	-3,2	-2,2	-0,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	40.086	40.416	40.302	-330	-0,8	-1.776	-4,2	-3,9	-3,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	40.100	40.432	40.317	-332	-0,8	-1.773	-4,2	-3,9	-3,7
Unterbeschäftigungsquote	10,4	10,5	10,4	x	x	x	10,9	10,9	10,9
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	65.282	65.216	65.044	65	0,1	-2.067	-3,1	-3,4	-3,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	25.602	25.491	25.558	111	0,4	-1.449	-5,4	-6,1	-7,2
Bedarfsgemeinschaften	48.037	48.163	48.017	-126	-0,3	-1.365	-2,8	-2,8	-2,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Januar 2026 bis März 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

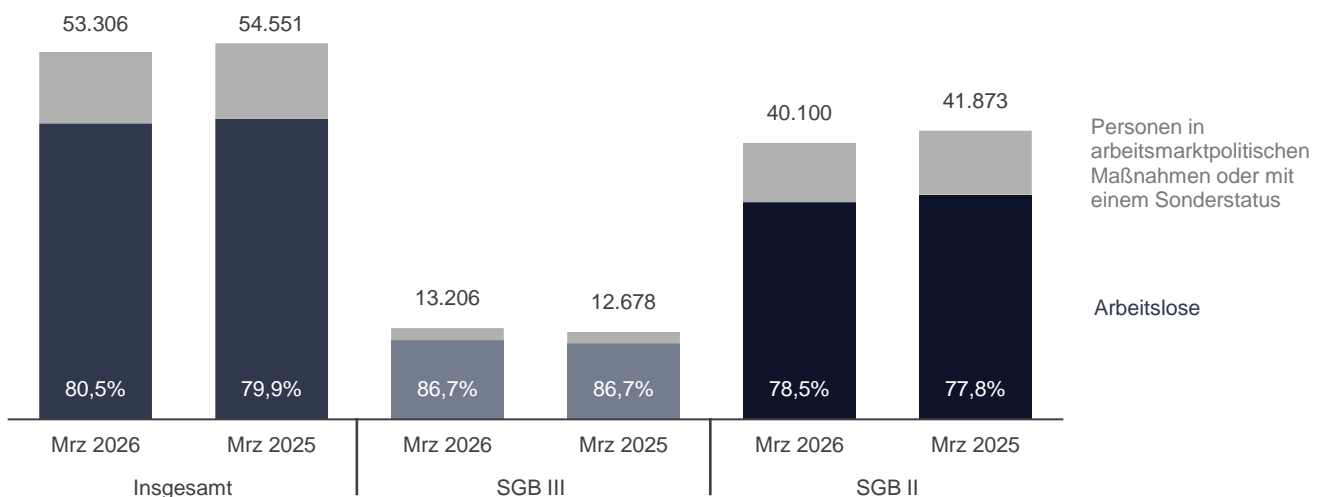
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Land Bremen

März 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)4)</sup>	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>					
			absolut	in %	Mrz 2025		Feb 2025		Jan 2025	
					absolut	in %	in %	in %		
<b>Arbeitslosigkeit</b>	42.929	43.550	-621	-1,4	-659	-1,5	-0,3	1,8		
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	3.182	3.044	138	4,5	13	0,4	-3,2	-2,5		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.320	2.142	178	8,3	577	33,1	28,0	30,1		
Sonderregelung für Ältere <sup>3)</sup>	862	902	-40	-4,4	-564	-39,6	-38,7	-36,2		
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	46.111	46.594	-483	-1,0	-646	-1,4	-0,5	1,5		
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	7.035	6.958	77	1,1	-556	-7,3	-10,6	-15,8		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	2.188	2.145	43	2,0	109	5,2	1,9	-0,9		
Arbeitsgelegenheiten	747	733	14	1,9	-38	-4,8	-4,2	-16,4		
Fremdförderung	3.019	2.963	56	1,9	-587	-16,3	-20,8	-24,9		
Beschäftigungszuschuss	16	17	-1	-5,9	-3	-15,8	-10,5	-10,5		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	238	240	-2	-0,8	-117	-33,0	-35,3	-37,9		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	827	860	-33	-3,8	80	10,7	10,1	7,0		
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	53.146	53.552	-406	-0,8	-1.202	-2,2	-1,9	-1,0		
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	160	163	-3	-1,8	-43	-21,2	-17,7	-15,5		
Gründungszuschuss	147	148	-1	-0,7	-45	-23,4	-20,9	-19,3		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	13	15	-2	-13,3	2	18,2	36,4	75,0		
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	53.306	53.715	-409	-0,8	-1.245	-2,3	-2,0	-1,1		
Unterbeschäftigungsquote	13,8	13,9	x	x	x	14,2	14,2	14,1		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,5	81,1	x	x	x	79,9	79,7	79,4		

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Land Bremen

März 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)4)</sup>	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %			
<b>Rechtskreis SGB III</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	11.445	11.538	-93	-0,8	450	4,1	4,9	8,5
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	200	205	-5	-2,4	28	16,3	7,3	18,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	200	205	-5	-2,4	28	16,3	7,3	18,3
Sonderregelung für Ältere <sup>3)</sup>	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	11.645	11.743	-98	-0,8	478	4,3	4,9	8,7
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.415	1.393	22	1,6	96	7,3	3,1	2,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.065	1.061	4	0,4	58	5,8	2,9	3,1
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	180	157	23	14,6	22	13,9	-4,8	4,5
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	170	175	-5	-2,9	16	10,4	12,9	-2,3
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	13.060	13.136	-76	-0,6	574	4,6	4,7	8,0
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	146	147	-1	-0,7	-46	-24,0	-21,4	-19,8
Gründungszuschuss	146	147	-1	-0,7	-46	-24,0	-21,4	-19,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	13.206	13.283	-77	-0,6	528	4,2	4,3	7,6
Unterbeschäftigungsquote	3,4	3,4	x	x	x	3,3	3,3	3,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,7	86,9	x	x	x	86,7	86,4	86,2
<b>Rechtskreis SGB II</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	31.484	32.012	-528	-1,6	-1.109	-3,4	-2,0	-0,4
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	2.982	2.839	143	5,0	-15	-0,5	-3,9	-3,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.120	1.937	183	9,4	549	34,9	30,7	31,7
Sonderregelung für Ältere <sup>3)</sup>	862	902	-40	-4,4	-564	-39,6	-38,7	-36,2
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	34.466	34.851	-385	-1,1	-1.124	-3,2	-2,2	-0,7
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	5.620	5.565	55	1,0	-652	-10,4	-13,4	-19,6
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.123	1.084	39	3,6	51	4,8	1,0	-4,5
Arbeitsgelegenheiten	747	733	14	1,9	-38	-4,8	-4,2	-16,4
Fremdförderung	2.839	2.806	33	1,2	-609	-17,7	-21,5	-26,3
Beschäftigungszuschuss	16	17	-1	-5,9	-3	-15,8	-10,5	-10,5
Teilhabe am Arbeitsmarkt	238	240	-2	-0,8	-117	-33,0	-35,3	-37,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	657	685	-28	-4,1	64	10,8	9,4	10,0
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	40.086	40.416	-330	-0,8	-1.776	-4,2	-3,9	-3,7
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	14	16	-2	-12,5	3	27,3	45,5	87,5
Gründungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	13	15	-2	-13,3	2	18,2	36,4	75,0
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	40.100	40.432	-332	-0,8	-1.773	-4,2	-3,9	-3,7
Unterbeschäftigungsquote	10,4	10,5	x	x	x	10,9	10,9	10,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,5	79,2	x	x	x	77,8	77,7	77,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

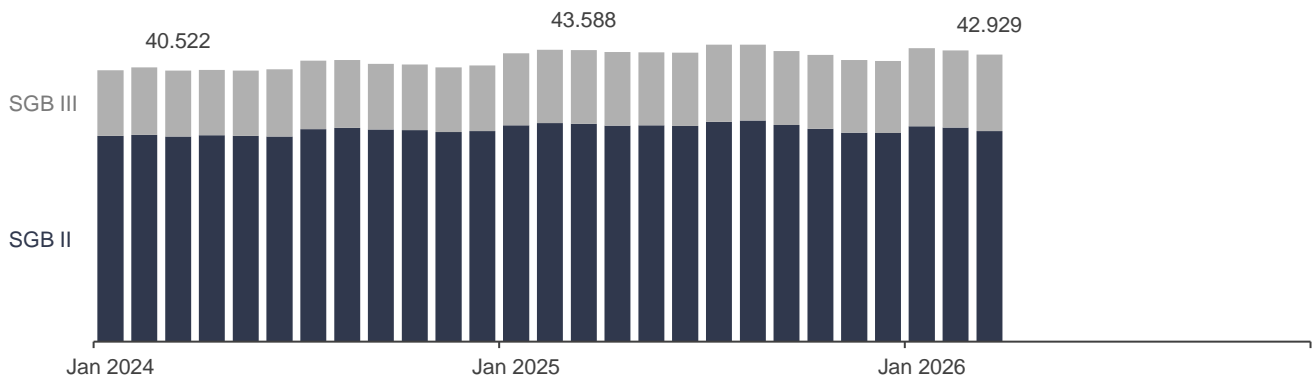
[zurück zum Inhalt](#)

Land Bremen

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März um 621 auf 42.929 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 659 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 11,4%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 11,7% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 11.445, das sind 93 weniger als im Vormonat und 450 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 3,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 31.484 Arbeitslose, das ist ein Minus von 528 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2025 waren es 1.109 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 8,4%.

### Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Insgesamt</b>	42.929	-621	-1,4	-659	-1,5	11,4	11,6	11,7
Männer	23.901	-231	-1,0	-342	-1,4	11,8	11,9	12,1
Frauen	19.028	-390	-2,0	-317	-1,6	11,0	11,2	11,2
15 bis unter 25 Jahre	3.729	-34	-0,9	-147	-3,8	9,2	9,3	9,5
15 bis unter 20 Jahre	643	-48	-6,9	-54	-7,7	6,5	7,0	7,4
50 Jahre und älter	13.591	-130	-0,9	165	1,2	11,0	11,1	11,0
55 Jahre und älter	9.518	-96	-1,0	288	3,1	11,2	11,3	11,3
Deutsche	23.992	-310	-1,3	247	1,0	8,2	8,3	8,1
Ausländer	18.937	-311	-1,6	-906	-4,6	22,9	23,3	25,0
<b>Rechtskreis SGB III</b>	<b>11.445</b>	<b>-93</b>	<b>-0,8</b>	<b>450</b>	<b>4,1</b>	<b>3,0</b>	<b>3,1</b>	<b>2,9</b>
Männer	6.980	-48	-0,7	232	3,4	3,4	3,5	3,4
Frauen	4.465	-45	-1,0	218	5,1	2,6	2,6	2,5
15 bis unter 25 Jahre	1.350	-33	-2,4	-14	-1,0	3,3	3,4	3,4
15 bis unter 20 Jahre	139	-18	-11,5	-4	-2,8	1,4	1,6	1,5
50 Jahre und älter	3.402	7	0,2	221	6,9	2,7	2,8	2,6
55 Jahre und älter	2.546	10	0,4	157	6,6	3,0	3,0	2,9
Deutsche	7.559	-157	-2,0	254	3,5	2,6	2,6	2,5
Ausländer	3.886	64	1,7	196	5,3	4,7	4,6	4,7
<b>Rechtskreis SGB II</b>	<b>31.484</b>	<b>-528</b>	<b>-1,6</b>	<b>-1.109</b>	<b>-3,4</b>	<b>8,4</b>	<b>8,5</b>	<b>8,7</b>
Männer	16.921	-183	-1,1	-574	-3,3	8,3	8,4	8,7
Frauen	14.563	-345	-2,3	-535	-3,5	8,4	8,6	8,8
15 bis unter 25 Jahre	2.379	-1	-0,0	-133	-5,3	5,9	5,9	6,2
15 bis unter 20 Jahre	504	-30	-5,6	-50	-9,0	5,1	5,4	5,8
50 Jahre und älter	10.189	-137	-1,3	-56	-0,5	8,2	8,4	8,4
55 Jahre und älter	6.972	-106	-1,5	131	1,9	8,2	8,3	8,4
Deutsche	16.433	-153	-0,9	-7	-0,0	5,6	5,7	5,6
Ausländer	15.051	-375	-2,4	-1.102	-6,8	18,2	18,7	20,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.  
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

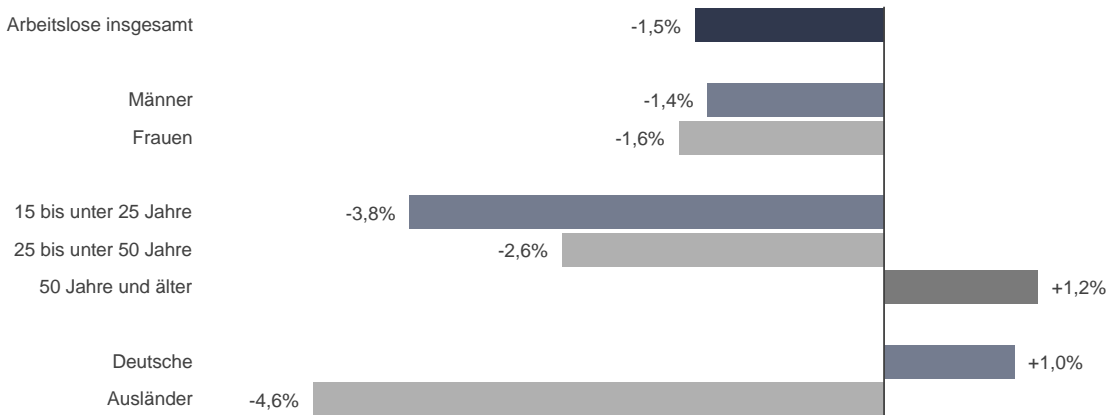
## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

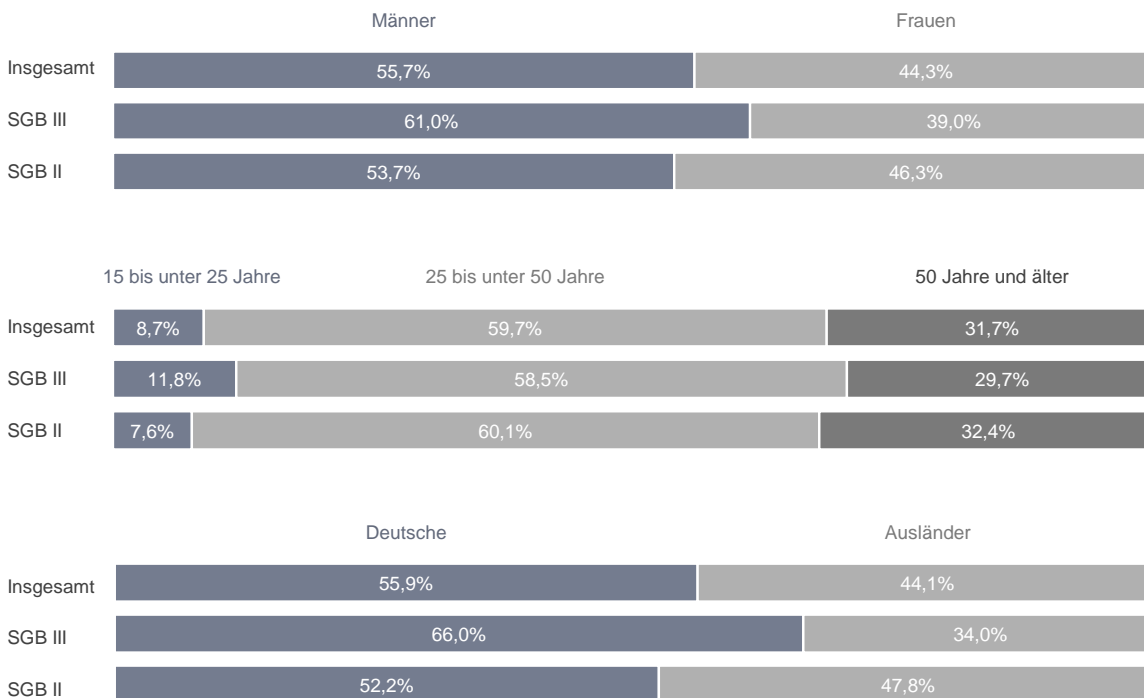
Land Bremen  
März 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von -5% bei Ausländern bis +1% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

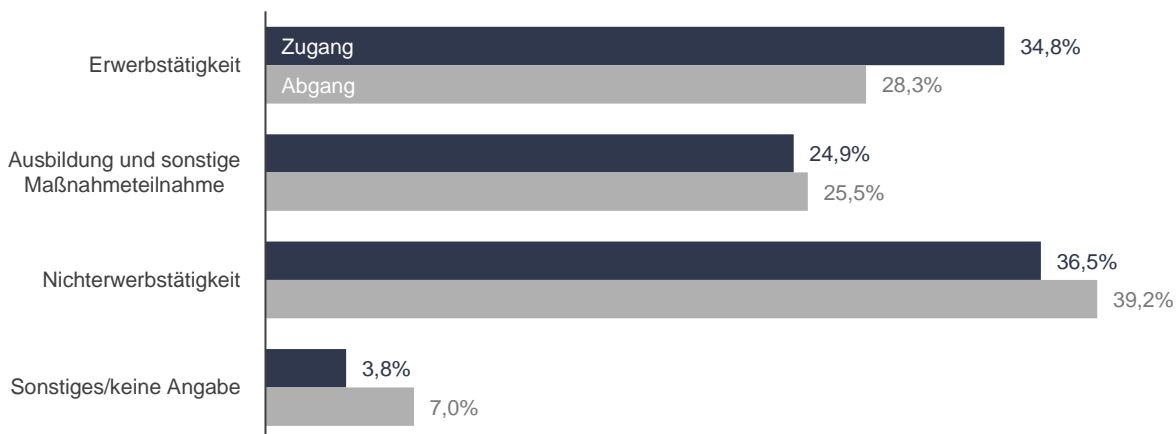
[zurück zum Inhalt](#)

Land Bremen

März 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 6.813 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 151 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 7.441 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 704 mehr als im März 2025. Seit Jahresbeginn gab es 20.883 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 196 Meldungen. Dem gegenüber stehen 19.917 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.514 Abmeldungen. Im März meldeten sich 2.371 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 127 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 2.105 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 159 mehr als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	6.813	163	2,5	151	2,3	20.883	196	0,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	2.371	210	9,7	127	5,7	7.599	26	0,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	2.142	184	9,4	83	4,0	6.944	221	3,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	99	-4	-3,9	-5	-4,8	332	-218	-39,6
Selbständigkeit	114	17	17,5	46	67,6	295	31	11,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.695	-274	-13,9	-70	-4,0	5.314	67	1,3
Nichterwerbstätigkeit	2.488	185	8,0	53	2,2	7.305	146	2,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.462	75	5,4	-2	-0,1	4.354	233	5,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	903	72	8,7	36	4,2	2.636	-137	-4,9
Sonstiges/keine Angabe	259	42	19,4	41	18,8	665	-43	-6,1
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	7.441	445	6,4	704	10,4	19.917	1.514	8,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	2.105	170	8,8	159	8,2	5.663	476	9,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.839	129	7,5	111	6,4	4.979	427	9,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	123	9	7,9	13	11,8	313	26	9,1
Selbständigkeit	135	26	23,9	33	32,4	349	24	7,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.901	172	9,9	332	21,2	4.756	435	10,1
Nichterwerbstätigkeit	2.915	100	3,6	229	8,5	7.982	498	6,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.688	5	0,3	86	5,4	4.566	176	4,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	1.003	40	4,2	100	11,1	2.861	250	9,6
Sonstiges/keine Angabe	520	3	0,6	-16	-3,0	1.516	105	7,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

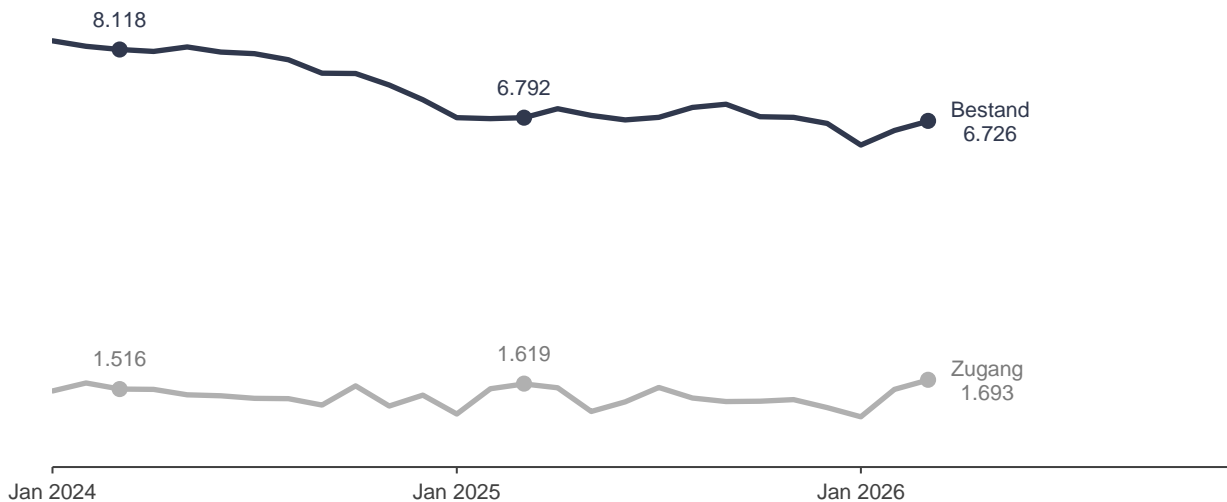
## Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Land Bremen  
März 2026

Im Land Bremen waren im März den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 6.726 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Plus von 183 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 66 Stellen weniger (-1 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 1.693 neue Arbeitsstellen, das waren 74 oder 5 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 4.182 Stellen eingegangen, die Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres ist nur gering (+11). Zudem wurden im März 1.371 Arbeitsstellen abgemeldet, 221 oder 14 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 4.051 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 453 oder 10%.

### Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	1.693	181	12,0	74	4,6	4.182	11	0,3
dar. sofort zu besetzen	1.364	259	23,4	187	15,9	3.194	-	-
sozialversicherungspflichtig	1.673	169	11,2	87	5,5	4.140	67	1,6
dar. sofort zu besetzen	1.346	249	22,7	195	16,9	3.155	41	1,3
<b>Bestand</b>	6.726	183	2,8	-66	-1,0	6.510	-278	-4,1
dar. sofort zu besetzen	6.448	228	3,7	4	0,1	6.241	-280	-4,3
sozialversicherungspflichtig	6.681	175	2,7	-16	-0,2	6.467	-229	-3,4
dar. sofort zu besetzen	6.404	221	3,6	50	0,8	6.198	-235	-3,7
<b>Abgang</b>	1.371	102	8,0	-221	-13,9	4.051	-453	-10,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.355	105	8,4	-208	-13,3	3.836	-582	-13,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

**Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen**

[zurück zum Inhalt](#)

Land Bremen

März 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

**Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert**



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mrz 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	42.929	100	-621	-1,4	-659	-1,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	989	2,3	-17	-1,7	-11	-1,1
Fertigungsberufe	2.009	4,7	-40	-2,0	-53	-2,6
Fertigungstechnische Berufe	2.001	4,7	-5	-0,2	-52	-2,5
Bau- und Ausbauberufe	2.473	5,8	-23	-0,9	-113	-4,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	4.178	9,7	-70	-1,6	-51	-1,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	2.257	5,3	-40	-1,7	-84	-3,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	3.397	7,9	-98	-2,8	90	2,7
Handelsberufe	4.758	11,1	-69	-1,4	56	1,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	3.011	7,0	-18	-0,6	78	2,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	1.120	2,6	-1	-0,1	77	7,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	1.000	2,3	-6	-0,6	126	14,4
Sicherheitsberufe	1.884	4,4	-11	-0,6	13	0,7
Verkehrs- und Logistikberufe	8.286	19,3	-128	-1,5	-210	-2,5
Reinigungsberufe	4.647	10,8	-90	-1,9	-324	-6,5
Keine Angabe	919	2,1	-5	-0,5	-201	-17,9
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	6.726	100	183	2,8	-66	-1,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	75	1,1	-2	-2,6	2	2,7
Fertigungsberufe	554	8,2	5	0,9	3	0,5
Fertigungstechnische Berufe	1.371	20,4	137	11,1	252	22,5
Bau- und Ausbauberufe	524	7,8	-6	-1,1	-41	-7,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	356	5,3	47	15,2	53	17,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	767	11,4	8	1,1	-18	-2,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	435	6,5	3	0,7	-133	-23,4
Handelsberufe	586	8,7	29	5,2	-10	-1,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	348	5,2	18	5,5	-5	-1,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	397	5,9	-30	-7,0	-121	-23,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	214	3,2	-15	-6,6	-48	-18,3
Sicherheitsberufe	76	1,1	-22	-22,4	-84	-52,5
Verkehrs- und Logistikberufe	963	14,3	84	9,6	116	13,7
Reinigungsberufe	60	0,9	-73	-54,9	-32	-34,8
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

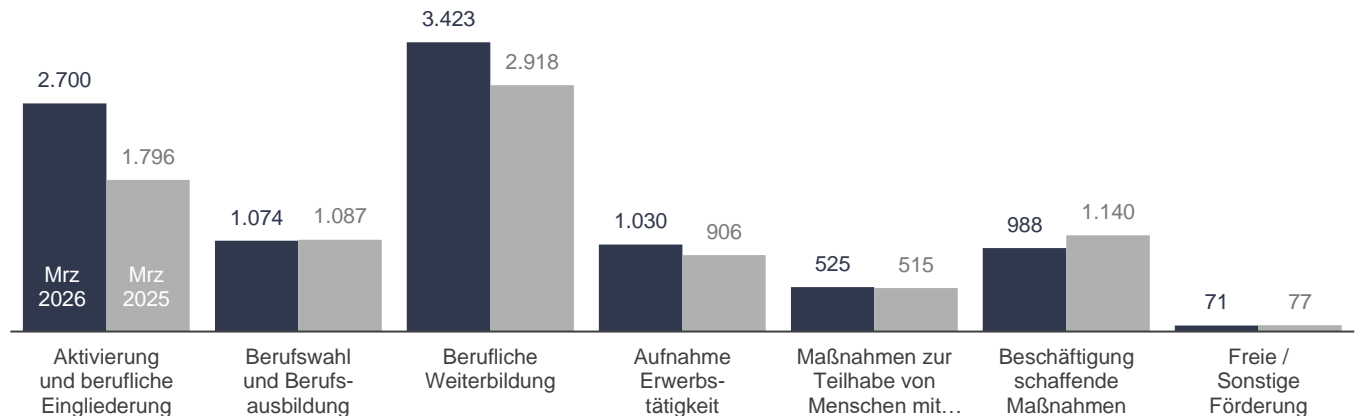
Land Bremen

März 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Land Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Mrz 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.518	271	21,7	464	44,0	3.911	1.034	35,9
Berufswahl und Berufsausbildung	59	1	1,7	-35	-37,2	152	-47	-23,6
Berufliche Weiterbildung	551	123	28,7	113	25,8	1.215	175	16,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	277	57	25,9	97	53,9	676	232	52,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	36	-17	-32,1	3	9,1	124	31	33,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	240	-17	-6,6	108	81,8	762	-1	-0,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	7	4	133,3	-1	-12,5	19	3	18,8
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.700	303	12,6	904	50,3	2.437	740	43,6
Berufswahl und Berufsausbildung	1.074	-9	-0,8	-13	-1,2	1.099	31	2,9
Berufliche Weiterbildung	3.423	198	6,1	505	17,3	3.313	340	11,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	1.030	92	9,8	124	13,7	951	46	5,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	525	4	0,8	10	1,9	522	3	0,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	988	14	1,4	-152	-13,3	979	-203	-17,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	71	-4	-5,3	-6	-7,8	76	-2	-3,0
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	938	100	11,9	251	36,5	2.892	965	50,1
Berufswahl und Berufsausbildung	73	-50	-40,7	21	40,4	255	65	34,2
Berufliche Weiterbildung	369	-106	-22,3	-35	-8,7	1.179	-131	-10,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	151	8	5,6	-32	-17,5	547	29	5,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	32	-11	-25,6	11	52,4	114	-4	-3,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen <sup>3)</sup>	219	-16	-6,8	107	95,5	746	-217	-22,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	13	2	18,2	4	44,4	35	16	84,2

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

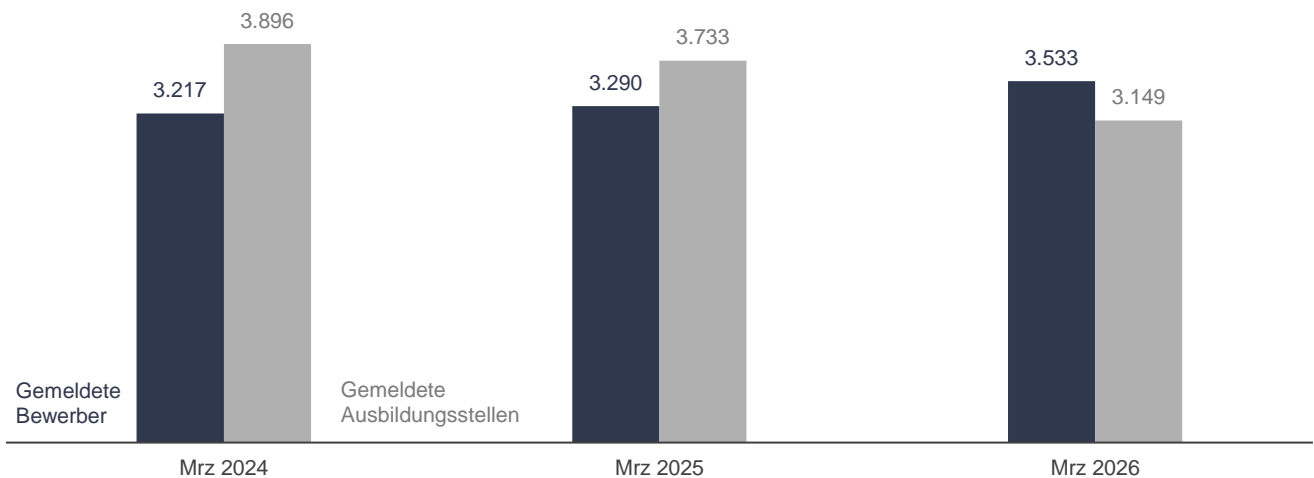
**Ausbildungsmarkt**

[zurück zum Inhalt](#)

Land Bremen  
März 2026

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich im Land Bremen 3.533 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 243 mehr als im Vorjahreszeitraum (+7%). Zugleich gab es 3.149 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 584 (-16%). Ende März waren 2.267 Bewerber noch unversorgt und 2.166 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+160 oder +8%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (-377 oder -15%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

**Seit Beginn des Berichtsjahres<sup>1)</sup> gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen<sup>3)</sup>**



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
<b>Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen</b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	3.533	243	7,4	3.290	3.217
versorgte Bewerber	1.266	83	7,0	1.183	1.330
einmündende Bewerber	226	15	7,1	211	258
andere ehemalige Bewerber	542	22	4,2	520	624
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	498	46	10,2	452	448
unversorgte Bewerber	2.267	160	7,6	2.107	1.887
<b>Gemeldete Berufsausbildungsstellen<sup>3)</sup></b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	3.149	-584	-15,6	3.733	3.896
betriebliche Ausbildungsstellen	3.091	-594	-16,1	3.685	3.842
außerbetriebliche Ausbildungsstellen <sup>2)</sup>	58	10	20,8	48	54
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	2.166	-377	-14,8	2.543	2.631
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,89	x	x	1,13	1,21
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,96	x	x	1,21	1,39

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

3) Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

**Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung**

[zurück zum Inhalt](#)

Land Bremen (Arbeitsort)

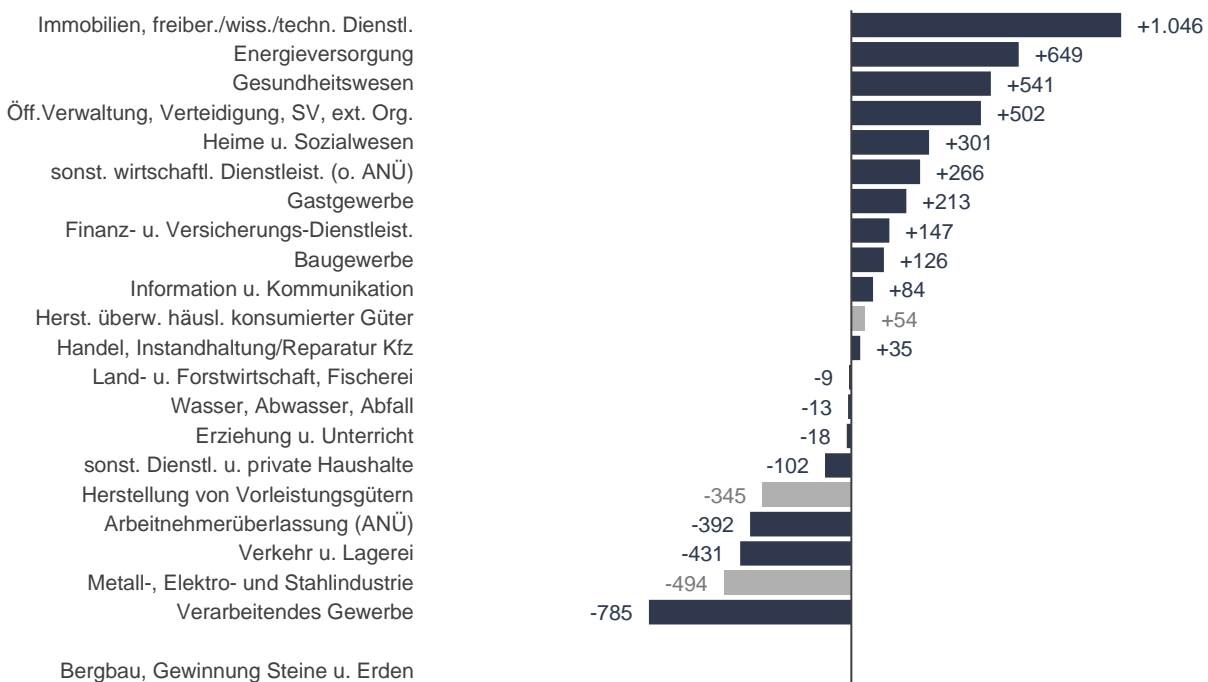
September 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Land Bremen auf 351.268. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.172 oder 0,6%, nach +2.850 oder +0,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+1.046 oder +3,1%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-785 oder -1,4%).

**Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen**

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2025 / Sep 2024	
	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	351.268	348.167	349.344	349.304	349.096	2.172	0,6
55,9% Männer	196.194	194.684	195.281	194.662	194.703	1.491	0,8
44,1% Frauen	155.074	153.483	154.063	154.642	154.393	681	0,4
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	34.304	31.217	32.464	33.861	34.815	-511	-1,5
65,0% 25 bis unter 55 Jahre	228.480	228.333	228.523	227.548	226.909	1.571	0,7
24,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	84.382	84.602	84.465	83.819	83.471	911	1,1
68,1% Vollzeit	239.241	236.903	238.704	238.760	239.358	-117	-0,0
31,9% Teilzeit	112.027	111.264	110.640	110.544	109.738	2.289	2,1
84,3% Deutsche	296.207	294.234	296.152	296.524	296.909	-702	-0,2
15,7% Ausländer	55.061	53.933	53.192	52.780	52.187	2.874	5,5

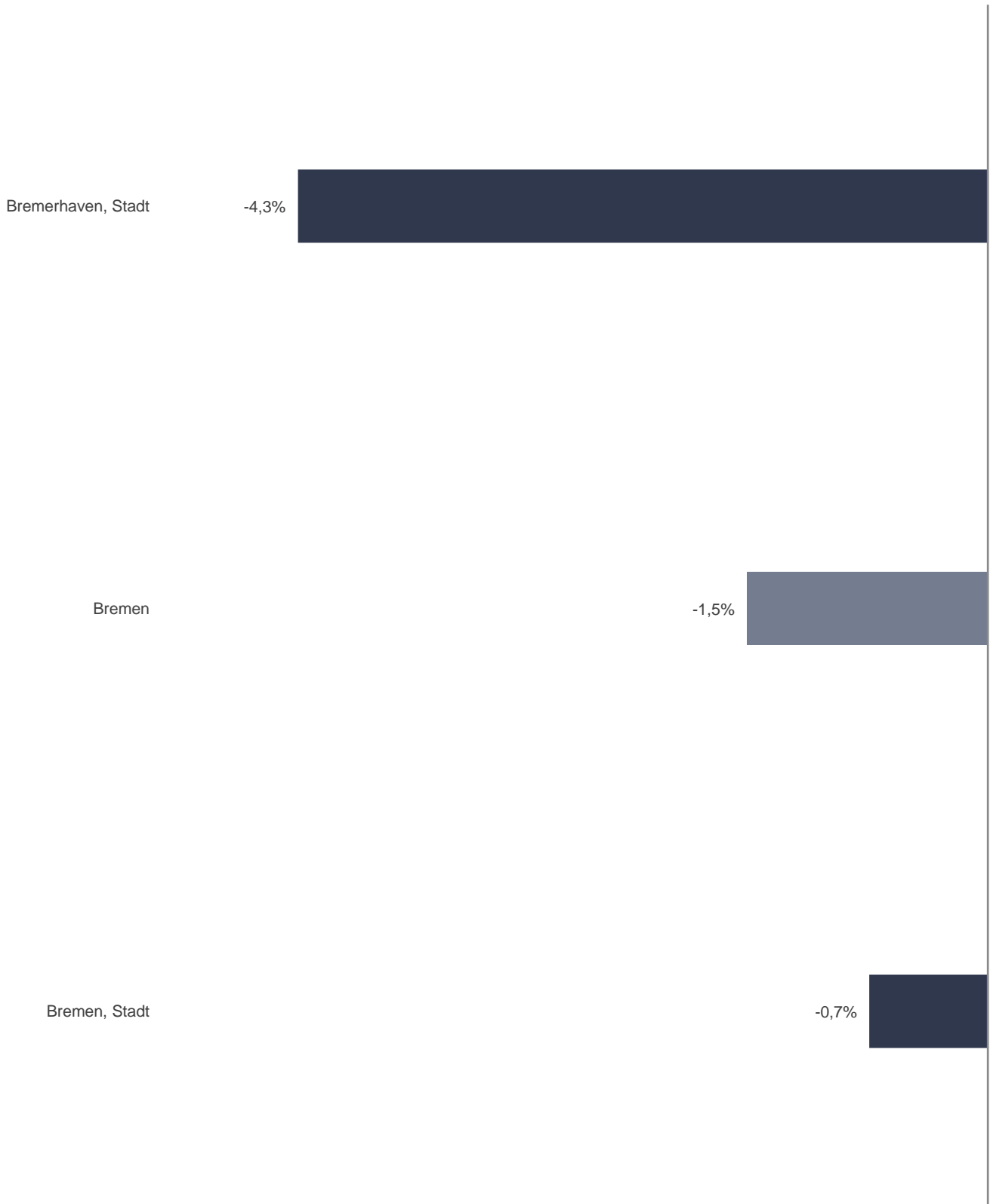
## Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen nach Kreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Land Bremen  
März 2026

Im Land Bremen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im März relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat ein Rückgang zu verzeichnen. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Bremerhaven, Stadt; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 4%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Bremen, Stadt mit einer Abnahme von 1%.

### Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



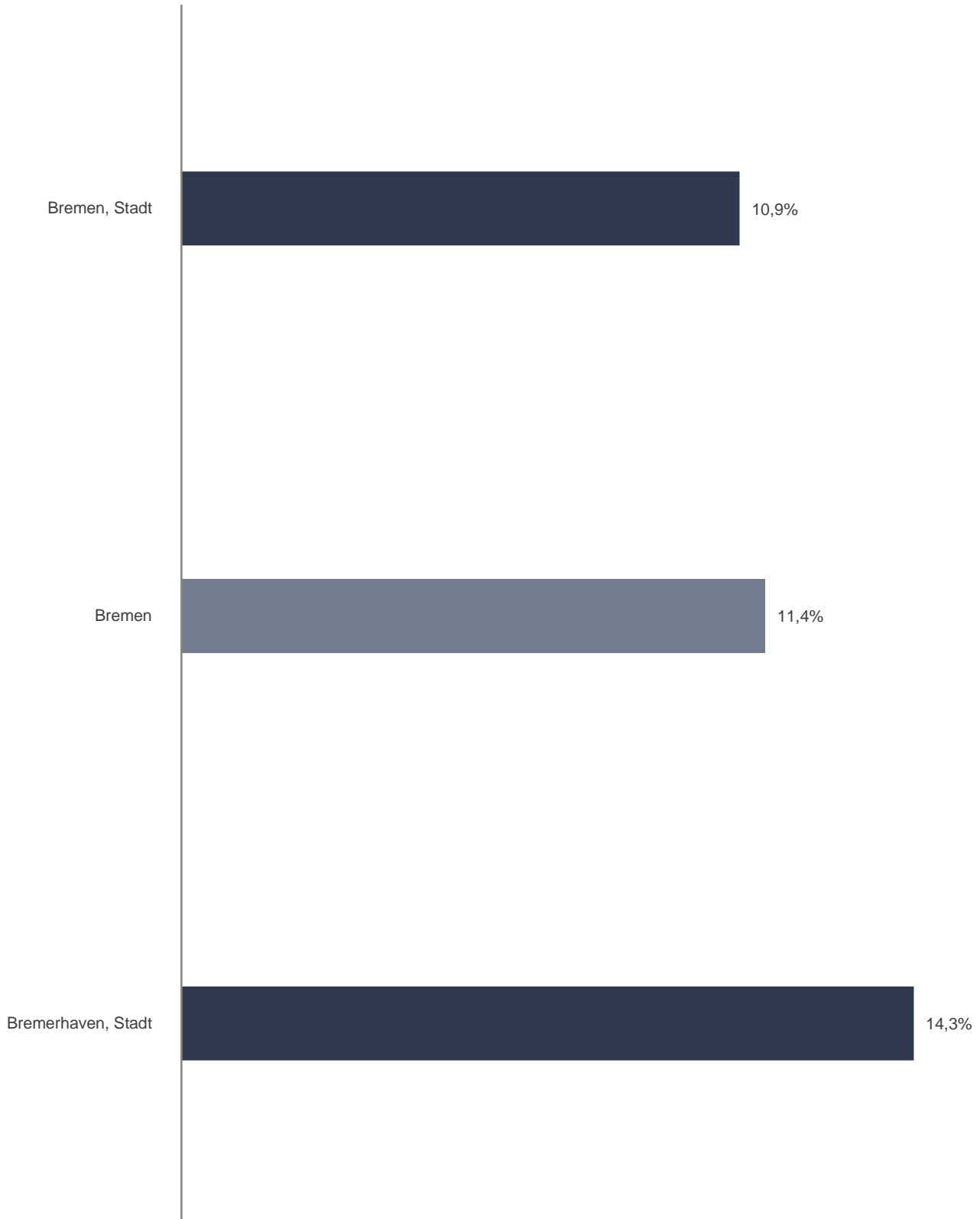
## Arbeitslosenquoten nach Kreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Land Bremen  
März 2026

Die Arbeitslosenquoten verringerten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Land Bremen. Dabei reichte die Spanne der Quoten im März 2026 von 10,9% in Bremen, Stadt bis 14,3% in Bremerhaven, Stadt.

### Arbeitslosenquoten<sup>1)</sup> aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

**Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende**

[zurück zum Inhalt](#)

Land Bremen

Dezember 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Dezember 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
<b>Bedarfsgemeinschaften (BG)</b>	48.025	-1.282	-2,6
davon			
mit 1 Person	26.992	-360	-1,3
mit 2 Personen	8.004	-262	-3,2
mit 3 Personen	5.524	-186	-3,3
mit 4 Personen	3.840	-206	-5,1
mit 5 und mehr Personen	3.665	-268	-6,8
darunter			
Single-BG	26.989	-361	-1,3
Alleinerziehende-BG	9.489	-225	-2,3
Partner-BG ohne Kinder	3.734	-131	-3,4
Partner-BG mit Kindern	6.795	-564	-7,7
nicht zuordenbare BG	1.018	-1	-0,1
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	16.288	-790	-4,6
davon: mit 1 Kind	6.805	-280	-4,0
mit 2 Kindern	5.084	-225	-4,2
mit 3 und mehr Kindern	4.399	-285	-6,1
<b>Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)</b>	95.739	-3.753	-3,8
darunter			
Männer	47.784	-1.990	-4,0
Frauen	47.955	-1.763	-3,5
<b>Leistungsberechtigte (LB)</b>	91.232	-4.201	-4,4
<b>Regelleistungsberechtigte (RLB)</b>	90.828	-4.134	-4,4
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)</b>	64.978	-2.228	-3,3
darunter			
Männer	31.531	-1.121	-3,4
Frauen	33.447	-1.107	-3,2
davon			
unter 25 Jahre	12.592	-388	-3,0
25 bis unter 55 Jahre	40.544	-1.737	-4,1
55 Jahre und älter	11.842	-103	-0,9
darunter			
Deutsche	32.378	-582	-1,8
Ausländer	32.600	-1.646	-4,8
darunter			
Alleinerziehende	9.419	-230	-2,4
<b>Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)</b>	25.850	-1.906	-6,9
darunter			
unter 3 Jahre	4.774	-547	-10,3
3 bis unter 6 Jahre	5.588	-656	-10,5
6 bis unter 15 Jahre	14.998	-682	-4,3
über 15 Jahre	490	-21	-4,1
<b>Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)</b>	404	-67	-14,2
<b>Nicht Leistungsberechtigte (NLB)</b>	4.507	448	11,0
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	2.083	132	6,8
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	2.424	316	15,0

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

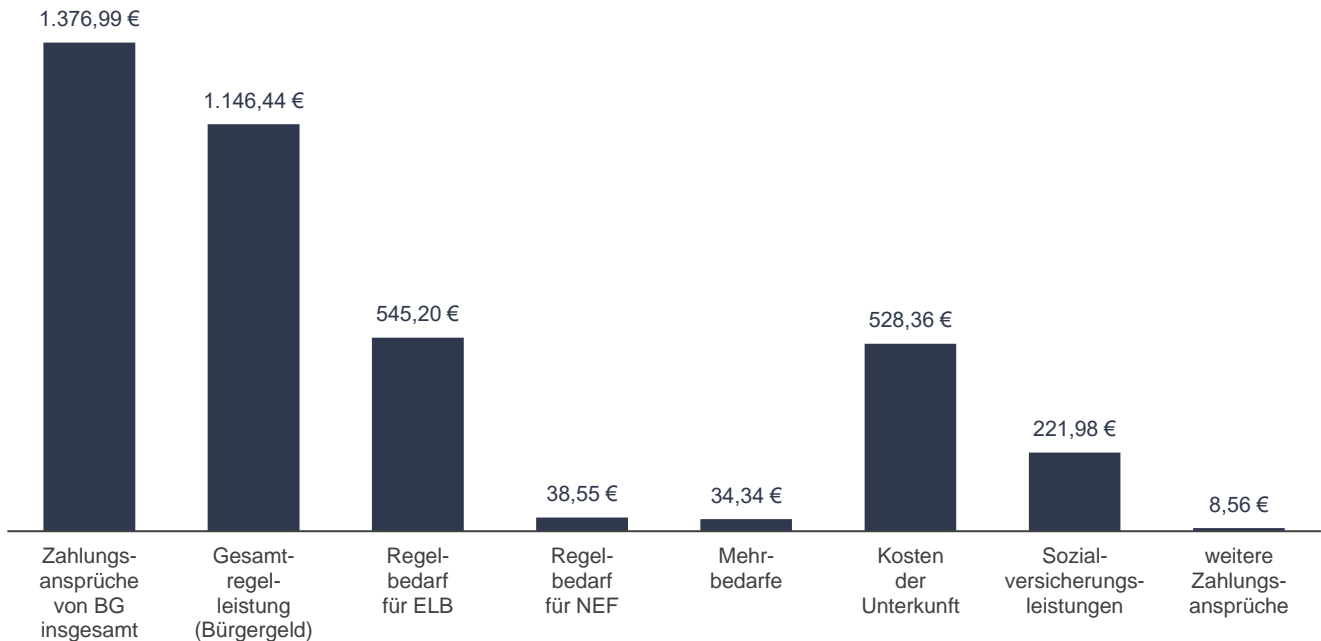
## Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Land Bremen

Dezember 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

### Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
<b>Zahlungsansprüche von BG insgesamt</b>	66.129.837	1.377	48.025	1.377
<b>Gesamtregelleistung (Bürgergeld) <sup>1)</sup></b>	55.057.976	1.146	48.001	1.147
Regelbedarf für ELB	26.183.019	545	44.699	586
Regelbedarf für NEF	1.851.397	39	8.299	223
Mehrbedarfe	1.649.062	34	15.697	105
Kosten der Unterkunft	25.374.497	528	44.888	565
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	25.120.475	-	-	-
<b>Sozialversicherungsleistungen <sup>2)</sup></b>	10.660.636	222	47.858	223
<b>weitere Zahlungsansprüche</b>	411.225	9	-	-
sonstige Leistungen	307.983	6	-	-
unabweisbarer Bedarf	94.837	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	2.439	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	5.966	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

## Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)  
[Ausbildungsmarkt](#)  
[Beschäftigung](#)  
[Einnahmen/Ausgaben](#)  
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)  
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)  
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)  
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)  
[Bildung](#)  
[Demografie](#)  
[Eingliederungsbilanzen](#)  
[Entgelt](#)  
[Fachkräftebedarf](#)  
[Familien und Kinder](#)  
[Frauen und Männer](#)  
[Jüngere](#)  
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)  
[Menschen mit Behinderungen](#)  
[Migration](#)  
[Regionale Mobilität](#)  
[Transformation](#)  
[Ukraine-Krieg](#)  
[Wirtschaftszweige](#)  
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.